

Stutz *Blackhawk Sedan*

Erstzulassung	Januar 1979
Kilometeraufleistung	34 700
Preis	184.950,- euro

Stutz *Blackhawk Sedan*

Interieur:

Das Interieur ist ebenso raffiniert: Blaue Ledersitze mit grauen Kedern, ein dunkelblauer Wildlederdachhimmel und reich gemaserte Holzbezüge verleihen dem Innenraum ein eindrucksvolles und elegantes Aussehen.

Ein Nardi-Holzlenkrad steht vor einer Reihe von Jaeger- und Veglia-Instrumenten, die auf die europäische Herkunft des Fahrzeugs verweisen. Der fast senkrecht montierte Schalthebel verleiht dem Fahrzeug einen Hauch von exzentrischem Charme, der den luxuriösen Charakter des Innenraums ergänzt.

Exterieur:

Der Stutz Duplex von 1971 ist mehr als ein Auto - er ist eine rollende Skulptur, ein seltener und dramatischer Ausdruck von Luxus und Designambitionen der 1970er Jahre.

Als eines von zwei Exemplaren, das von Maseratis eigenen Handwerkern in Padane gebaut wurde und mit einer außergewöhnlichen Besitzergeschichte verbunden ist, ist er eines der exklusivsten und sammelwürdigsten amerikanischen Luxusautos, die jemals produziert wurden.

Mit dem ikonischen Design von Virgil Exner, der reichen Herkunft und der sorgfältigen Restaurierung bietet dieser Duplex eine einmalige Gelegenheit für Sammler, die auf der Suche nach dem ultimativen Statement in Sachen Seltenheit, Stil und Storytelling sind.

Mechanisch:

Mechanisch ist der Duplex in ausgezeichnetem Zustand. Der Pontiac V8 ist ordentlich in Pontiac Blue lackiert, mit gerippten Ventildeckeln aus Aluminium und einem verchromten Luftfilter.

Das Auto fährt mit der Solidität und Präsenz, die man von einer Flaggschiff-Luxuslimousine seiner Zeit erwartet, unterstützt durch den robusten GM-Rahmen und die unabhängige Vorderradaufhängung.